

**Einladung zum Training of Trainers
„Korruptionsrisiken in der humanitären Praxis – Sensibilisierung von Mitarbeitenden
und Partnerorganisationen“**

Montag, 28. Oktober 2019, 9:00 bis 16:30 Uhr &
Dienstag, 29. Oktober 2019, 9:00 bis 16:00 Uhr

Tagungs- und Gästehaus St. Georg, Rolandstraße 61, 50667 Köln

VENRO lädt Sie herzlich zum Training of Trainers **„Korruptionsrisiken in der humanitären Praxis – Sensibilisierung von Mitarbeitenden und Partnerorganisationen“** vom 28. bis 29. Oktober 2019 in Köln ein.

Das Training of Trainers gibt einen Überblick über den Einsatz von Methoden und Instrumenten zur Analyse, Bewertung und Reaktion auf Korruptionsrisiken in der humanitären Projektarbeit. Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten didaktischen und ethischen Aspekte sowie die inhaltlichen Grundlagen für Schulungskonzepte und Weiterbildungen kennen.

Die Fortbildung richtet sich besonders an Mitarbeitende aus humanitären NRO, die Programmarbeit gestalten, Qualitätsmanagement verantworten oder im kontinuierlichen Dialog mit Partnerorganisationen stehen. Sie ist die dritte Veranstaltung aus der Reihe „Korruptionsprävention in der humanitären Hilfe“. Nach der Veranstaltung bietet VENRO individuelle Beratungen für die Umsetzung der Fortbildungsinhalte an.

Die Veranstaltung wird von Dr. Marie-Carin von Gumpfenberg und Willi Kawohl durchgeführt. Dr. Marie-Carin von Gumpfenberg ist zertifizierte Compliance Officer und hat langjährige Erfahrung zu Themen wie Antikorruption, Integrität und Safeguarding. Willi Kawohl arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Berater und Führungskraft in der internationalen Zusammenarbeit unter anderem zu internen Kontrollsystemen und Präventionsmaßnahmen. Beide sind aktive Mitglieder der Arbeitsgruppe „Kirchliche Entwicklungszusammenarbeit“ von Transparency International, Deutschland.

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 18. Oktober 2019 verbindlich [online](#) an.

Der Veranstaltungsort ist weitgehend barrierefrei. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie besondere Unterstützungsbedarfe haben und/oder Hilfsmittel oder Begleitpersonen mitbringen. Angemessene, mit der Veranstaltung verbundene Vorkehrungen treffen wir gern im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Für Rückfragen steht Ihnen Karoline Krähling (Tel: 030/26 39 299-28, E-Mail: k.kraehling@venro.org) gern zur Verfügung.

PROGRAMM

Moderation: Dr. Marie-Carin von Gumpfenberg und Willi Kawohl

Montag, 28.10.2019

- 9:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- Korruptionsrisiken in der humanitären Hilfe, Definitionen, Elemente des Antikorruptionssystems**
- Erfahrungsaustausch zu bewährten Schulungskonzepten** (Formen, Ziele, Inhalte) für verschiedene Zielgruppen (Aufsichtsgremien und Leitung, Mitarbeitende, Partner_innen)
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*
- 10:45 Uhr **Identifikation und Mapping der Schulungsbedarfe** auf Basis eines Leitfadens von Transparency International
- 11:45 Uhr *Mittagspause*
- 12:30 Uhr Gruppenarbeit zu **Erarbeitung von Schulungskonzepten** für Mitarbeitende, Partnerorganisationen und Management
- 14:15 Uhr *Kaffeepause*
- 14:30 Uhr **Präsentation und Diskussion zu den erarbeiteten Konzepten**
- Vorstellung von mitgebrachten Fallbeispielen aus den Organisationen**
- 16:00 Uhr **Zusammenfassung und Auswertung des Tages**
- 16:30 Uhr **Ende des ersten Tages**

Dienstag, 29.10.2019

- 9:00 Uhr **Einstieg in den Tag** und offene Fragen vom Vortag
- 9:30 Uhr **Rollenspiel zu unterschiedlichen Sichtweisen zum Umgang mit Korruptionsrisiken in der humanitären Hilfe**
Einsichten aus den Rollen und Perspektivenwechsel
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*
- 10:45 Uhr **Umgang mit Dilemmata in der Korruptionsprävention**
Spannungsfelder und Dilemmata erfassen und analysieren
Leitideen für Lösungen und Entscheidungen erarbeiten
Ablaufschema zur Lösung von Dilemmata anwenden
- 11:45 Uhr *Mittagspause*

- 12:30 Uhr Diskussion zu den **Konsequenzen für die erarbeitenden Schulungskonzepte** aus den unterschiedlichen Sichtweisen und dem Umgang mit Dilemmata
- 14:00 Uhr *Kaffeepause*
- 14:15 Uhr **Einordnung der Schulungskonzepte in das organisationseigene Antikorruptionssystem**
Welche Bereiche des Antikorruptionssystems decken die Schulungen ab?
Wie kann man den Erfolg der Schulungen messen?
- 15:30 Uhr **Zusammenfassung und Auswertung**
- 16:00 Uhr **Ende der Fortbildung**

Die Fortbildung wird aus Mitteln des Auswärtigen Amts gefördert.